

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 64 (1991)

**Heft:** 12

**Vereinsnachrichten:** Reisen 1992 der Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS)

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Reisen 1992 der Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS)

---

### Generalversammlung

Solothurn  
*Schweizer in fremden Diensten*  
Samstag, 11. April 1992

### Eintagesexkursionen

Zürich/Limmatstellung  
*Die Armeestellung 1940 im Raume Zürich/Limmattal*

Samstag, 25. April 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Sihltalsperre Leimbach – Arboretum – Hardturm – Waldegg – Urdorf – Dietikon – Zürich

*Referent:*  
lic. phil. Peter Voegeli, Zürich

*Maginotlinie (2. Wiederholung von 1991)*  
*Ein unbezungenes Festungswerk: Der Simserhof*  
Samstag, 16. Mai 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Basel – Bitche – Simserhof – Basel – Zürich

*Referent:*  
Ernst Herzig, Basel

*Die Festung St-Maurice*  
*General Dufours bedeutendstes Festungswerk*  
Samstag, 23. Mai 1992

*Reiseroute:*  
Individuelle Anreise – St-Maurice – Individuelle Rückreise

*Referent:*  
Br Jean Langenberger, Romanel-sur-Morges

*Fort de Pré-Giroud und die Internierung der Bourbaki-Armee (Wiederholung von 1991)*  
Samstag, 13. Juni 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Bern – Yverdon – Vallorbe (Fort de Pré-Giroud) – Le Pont – Pontarlier (Château de Joux) – Les Verrières – Neuchâtel – Bern – Zürich

*Referent:*  
Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

*Schlüsselraum Süd: Bellinzona*  
*Von den Mailänder Kriegen bis zum Zweiten Weltkrieg*

Samstag, 27. Juni 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Bellinzona (Zug) – Cima di Medeglia – Gola di Lago – Lugano (Zug) – Zürich

*Referent:*  
Dr. Hans Rudolf Fuhrer, Meilen

*Schlüsselraum West: Murten/Jolimont*  
*Von der Fortifikation zur Armeestellung*  
Samstag, 29. August 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Bern – Murten – Mont Vully – Jolimont – Bern – Zürich

*Referent:*  
Dr. Hans Rudolf Fuhrer, Meilen

*Kosaken im Glarnerland*  
(Wiederholung von 1989)  
*Der Feldzug von General Suworow, Herbst 1799*  
Samstag, 26. September 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Klöntal – Glarus – Schwanden – Elm – Wichlenalp – Zürich

*Referent:*  
Alfred Heer, Steffisburg

### Zwei- und mehrtägige Exkursionen

*Von der K.u.K Armee zum österreichischen Bundesheer Militärmuseen IV: Wien*  
Donnerstag, 2. – Sonntag, 5. April 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Wien – Zürich (Flug)

*Referent:*  
Ernst Herzig, Basel

*The Battle of the Bulge*  
*Die Ardennen-Offensive 1944*  
Donnerstag, 30. April – Sonntag, 3. Mai 1992

*Reiseroute:*  
Zürich – Basel – Luxemburg (Zug) – Bitburg – Prüm – Stavelot – Clairvaux – Bastogne – Luxemburg (Zug) – Basel – Zürich

*Referent:*  
Dr. Ulrich Zwygart, Rubigen

*Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges*

*Das Wunder an der Marne*

Donnerstag, 28. (Auffahrt) – Sonntag, 31. Mai 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Paris (Flug) – Sézanne – Reims – Marais de St-Gond – Epernay – Château-Thierry – Meaux – Villers-Cotterêts – Compiègne – Paris (Flug) – Zürich

*Referent:*

Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

*Polen*

«Seit 5 Uhr 45 wird jetzt zurückgeschossen!»

Donnerstag, 2. – Dienstag, 7. Juli 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Warschau (Flug) – Tannenberg – Marienburg – Danzig – Westerplatte – Gdingen – Rastenburg (Führerhauptquartier Wolfsschanze) – Modlin – Warschau (Flug) – Zürich

*Referent:*

Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

*Französische Revolution*

*Tuileries-Sturm und Kanonade von Valmy, 1792*

In Zusammenarbeit mit der Schweiz. Vereinigung für Militärgeschichte und Militärwissenschaft

Sonntag, 9. – bis Dienstag, 11. August 1992

*Reiseroute:*

Bern – Neuchâtel – Paris – Valmy – Clermont-en-Argonne – Basel – Bern – Neuchâtel

*Referenten:*

Br Prof. Dr. Louis-Ed. Roulet, Neuchâtel, und Général Jean Delmas, Paris

*Begegnung unserer Landesgrenzen II:*

*Westgrenze von Les Verrières bis La Cure*

Samstag, 22. – Sonntag, 23. August 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Bern – Yverdon – Baulmes – Jougne – Vallorbe – Orbe – Le Pont – Mouthe – Morez – Les Rousses – Bière – Cossonay – Echallens – Moudon – Bern – Zürich

*Referent:*

Br Dr. Peter von Deschwanden, Adelboden

*Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges*

*Isonzo – heissumkämpft in 12 Schlachten*

Mittwoch 2. – Sonntag, 6. September 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Innsbruck – Villach – Sella Nevea – Fredil – Flitsch – Karfreit – Tolmein – Matajur – Rommelstrasse – Heiliggeist – Görz – Monte Santo – San Michele – San Gabriele – Görz – Palmanova – Cortina d'Ampezzo – Innsbruck – Zürich

*Referent:*

Dr. Heinz O. Hürzeler, Winterthur

*Legio Patria Nostra*

*Die französische Fremdenlegion gestern und heute*

Donnerstag, 10. – Sonntag, 13. September 1992

*Reisroute:*

Basel – Marseille (Flug) – Aubagne – Castelnau-dary – Toulon – Marseille (Flug) – Basel

*Referent:*

Ernst Herzig, Basel

*Schlachtfelder des Ersten Weltkrieges*

*Die Hölle von Flandern* (Wiederholung von 1991)

Donnerstag, 17. – Sonntag, 20. September 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Basel – Ostende (Couchette) – Nieuport – Langemarck – Katrijk – Ypern – Kemmelberg – Messines – Wijtschate – Höhe 60 – Höhe 62 – Passendale – Brügge (Zug) – Basel – Zürich

*Referent:*

Dr. Hans R. Herdener, Uitikon

*Marignano/Solferino*

*Die Kriege um Italien im 16. und 19. Jahrhundert*

Donnerstag, 1. – Sonntag, 4. Oktober 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Mailand – Solferino – Mantua – Meran – Reschenpass – Arlberg – Zürich

*Referent:*

Dr. Jürg und Barbara Stüssi-Lauterburg, Windisch

*Monte Cassino*

*Die Entscheidungsschlacht im Italien-Feldzug 1943/45*

Dienstag, 27. – Samstag, 31. Oktober 1992

*Reiseroute:*

Zürich – Rom (Flug) – Gaeta – Monte Lungo – San Pietro – Monte Cassino – Gaeta – Anzio/ Nettuno – Castel Gandolfo – Frascati – Rom (Flug) – Zürich

*Referent:*

Dr. Roland Beck, Solothurn

## Buchbesprechung

---

### Geschichte des Füsilierbataillons 75

Seit 1885 wird im Thurgauer Füsilierbataillon 75 eine «Chronik» geführt, die die wichtigsten Stationen im Werdegang der stolzen Truppe festhält. Ausgehend von dieser «Chronik», hat André Salathé im Schweizerischen Bundesarchiv, im Staatsarchiv des Kantons Thurgau sowie bei vielen Privatpersonen ein riesiges Quellenmaterial gehoben und zu einer umfassenden, reich bebilderten und mit tabellarischen Übersichten versehenen Bataillonsgeschichte verarbeitet – der ersten im Thurgau! In acht grossen Hauptkapiteln wird der Leser durch 140 Jahre schweizerischer und thurgauischer Militärgeschichte geführt und – immer im Rahmen der allgemeinen Geschichte – mit möglichst vielen Aspekten des soldatischen Lebens (Organisatorisches, Bewaffnung, Uniformierung, Ausrüstung, Wiederholungskurse, Manöver) bekannt gemacht. Immer wieder wird auch vom «Geist der Truppe» berichtet. Eine herausragende Stellung nehmen

die Kapitel über die Aktivdienste, vom Neuenburger Handel 1856 bis zum 2. Weltkrieg, ein. Aber auch die langen Friedenszeiten werden gebührend berücksichtigt, vor allem die vielgerühmte Zeit der «Selbständigkeit» (1938–1980), welche dem Füs Bat 75 jenen Nimbus verschaffte, der auch heute noch, zehn Jahre nach seiner Eingliederung in ein Regiment, unvermindert fortleuchtet. Das Buch, dem Kurzbiographien sämtlicher 31 Bataillonskommandanten seit 1850 beigegeben sind, will sachlich orientieren und kritisch beleuchten, aber auch Erinnerungen wecken und unterhalten.

*Autor ist André Salathé, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Staatsarchiv des Kantons Thurgau und Fourier der Füs Stabskp 73.*

*Erschienen im Verlag Huber AG, Frauenfeld. 280 Seiten, 108 s/w Duplex-Abbildungen, gebunden; Fr. 35.–.*

---

*Fortsetzung:*

*Reisen 1992 der Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen*

Nähere Angaben folgen im Jahresprogramm, das Mitte Dezember 1991 erscheint.

#### **Programmänderungen bleiben vorbehalten!**

Anmeldungen aufgrund der Voranzeige haben immer wieder zu Missverständnissen geführt, da die Preise noch nicht angegeben sind und eventuelle Terminänderungen eintreten können. Deshalb verzichten wir auf einen Anmeldetalon für die Reisen.

Gerne nehmen wir Ihre Anmeldungen aufgrund des Jahresprogramms 1992 entgegen, das im Dezember 1991 an alle Mitglieder der Gesellschaft versandt wird.

Nichtmitglieder können das Jahresprogramm mit dem untenstehenden Talon bestellen.

#### **Bestelltalon**

(Bitte in Blockschrift ausfüllen!)

Ich interessiere mich für die Zusendung des detaillierten Jahresprogrammes 1992. (Die Mitglieder der Gesellschaft erhalten das Jahresprogramm ohne Bestellung.)

Name: .....

Vorname: .....

Strasse: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Bitte einsenden an das Sekretariat der Schweizerischen Gesellschaft für militärhistorische Studienreisen (GMS), Postfach 590, 8021 Zürich, Tel. 01 / 461 05 04.